



ARCHE NOAH

Warum es so wichtig ist, Kulturpflanzenvielfalt zu bewahren und weiter zu entwickeln

Es ist gerade ein paar tausend Jahre her, dass wir Menschen auf die Idee kamen, uns nicht allein auf das Sammeln und Jagen zu verlassen. Durch Nutzung und Auslese entwickelten die Bauern & Bäuerinnen die VIELFALT von Kulturpflanzen und Nutztieren.

Sie entdeckten dürreresistente Hirsen, kultivierten schnell und langsam keimende Kartoffeln, dickwurzelige Pastinaken, backfähiges, geschmackvolles Getreide, feines Gemüse, scharfe Gewürze, süßes Obst.

Diese von Menschenhand entwickelte KulturpflanzenVIELFALT war das Ergebnis eines schöpferischen Umgangs mit der Natur, nicht nur um das blanke Überleben zu sichern, sondern auch als Ausdruck von Genuss, Lebensfreude, Esskultur.

Erinnern Sie sich noch an die vielen wohlschmeckenden Apfelsorten. Um 1900 wuchsen in Österreich ca. 3.000 bis 5.000 Apfelsorten - heute sind es nur mehr 400 bis 500. Und davon gelangt wieder nur eine ganz kleine Auswahl bis in die Supermarktregale.

In den Ländern der 3. Welt schaut es nicht weniger dramatisch aus. In Indien wurden um 1900 noch etwa 30.000 lokale Reissorten angebaut. In den späten 1970er Jahren nur mehr 12 Sorten auf $\frac{3}{4}$ aller Anbauflächen.

Mit der zunehmenden Industrialisierung und Rationalisierung verschwand KulturpflanzenVIELFALT in atemberaubendem Tempo - die FAO schätzt, dass in den letzten 100 Jahren rund 75% der Sorten unwiederbringlich verloren gegangen sind!

Tiefgreifende soziale Veränderungen fanden ihren Ausdruck in neuen Koch- und Essgewohnheiten. Mit Fastfood und Fertiggerichten reagierte darauf die boomende Nahrungsmittelindustrie, die heute neben dem Handel die Anforderungen an die landwirtschaftlichen Produkte bestimmt. Oft auf Kosten von Geschmacksqualität und Inhaltsstoffen.

Saatgutzüchtung, Pflanzenproduktion und chemische Industrie rücken immer enger zusammen, flankiert durch gesetzliche Bestimmungen, die kaum Spielraum für KulturpflanzenVIELFALT lassen.

Es ist also höchste Zeit, Segel in eine Zukunft zu setzen, in der KulturpflanzenVIELFALT wieder Platz findet.

Das Ziel ist klar:

: Regionale Vielfalt statt industrielle Monokulturen.

: Mehr buntes Gemüse in Gärten, auf Äcker und Märkte.

: Verantwortungsvoller Umgang in Politik & Wirtschaft mit den uns anvertrauten Ressourcen.

: Vielfalt als Teil unserer Lebensqualität: Ökologisch, kulinarisch, ästhetisch, ethisch, lustvoll, freudig.

Wir Menschen haben die Fähigkeit, schöpferisch und verantwortungsvoll zu handeln. Die VIELFALT der Kulturpflanzen ist in unseren Händen entstanden. Auch und gerade heute sollten wir wieder auf vielfältige Weise für die Erhaltung und Weiterentwicklung dieses Reichtums aktiv werden.

Dass die lebendige VIELFALT seltener Gemüsesorten auf dem Acker, im Garten und auf den Märkten wieder Einzug hält, ist das Ziel der ARCHE NOAH. Wir möchten Sie gerne mit unserer Vision von VIELFALT und Lebensqualität anstecken! Gemeinsam können wir unser vielfältiges Kulturerbe erhalten und an unsere Kinder weitergeben.

Wenn es uns gelungen ist, Sie von der VIELFALT und der Wichtigkeit alter Kulturpflanzenarten zu überzeugen, ersuchen wir Sie, die Arbeit von ARCHE NOAH zu unterstützen!